

N i e d e r s c h r i f t

2. Öffentliche Sitzung des Kreistages

Sitzungstermin:	Donnerstag, 05.07.2018
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:20 Uhr
Ort, Raum:	Kreistagssitzungssaal, Hamburger Straße 30, Bad Segeberg

Anwesende:

Herr Claus Peter Dieck Kreispräsident
Herr Peter Säker 1. stv. Kreispräsident
Frau Prof. Dr. Ulrike Täck 2. stv. Kreispräsidentin
Frau Ute Algier
Herr Kurt Barkowsky 1. stellvertretender Landrat
Herr Arne-Michael Berg
Herr Sven-Hilmer Brauer
Frau Simone Brocks
Herr Joachim Brunkhorst
Herr Jörg Buthmann
Frau Doris Grote
Frau Angelika Hahn-Fricke
Herr Torsten Kowitz
Herr Marek Krysiak
Herr Uwe Machnitzki
Herr Matthias Malassa
Herr Christian Mann
Herr Luzian Roth
Frau Monika Saggau
Herr Sönke Siebke
Herr Joannis Stasinopoulos
Herr Alexander Storjohann
Herr Martin Ahrens
Frau Manuela Brendel
Frau Diane Brüggemann
Frau Melanie Klein
Frau Ulla Lange
Frau Edda Lessing 2. stellvertretende Landrätin

Frau Rita Marcussen
Herr Holger Pohlmann
Herr Dr. Christopher Schmidt
Frau Cordula Schultz
Herr Alexander Wagner
Herr Jens Wersig
Frau Pia Bröker
Frau Annelie Eick
Herr Arne Hansen
Frau Caerstin Hunger
Herr Rolf-Dieter Pahl
Herr Raimund Schulz
Frau Hannelore Huffmeyer
Frau Rosemarie Jahn
Frau Miriam Raad
Herr Klaus-Peter Schroeder
Herr Oliver Weber
Herr Heiko Evermann
Herr Julian Flak
Herr Felix Frahm
Herr Christian Waldheim
Herr Sven Wendorf
Frau Maren Berger
Herr Toni Köppen
Herr Henning Wulf
Herr Norbert Dachsel
Herr Holger Weihe
Herr Rainer Schuchardt
Herr Thomas Thedens
Frau Anke Pawlik Kreissenjorenbeirat
Herr Landrat Schröder
Frau Tiedt FBL Zentrale Steuerung
Frau McGregor FDL Finanzen
Herr Rüge FDL Rechnungsprüfung, Gemeindeprüfung
Frau Wienke Gremien, Kommunikation, Controlling

Abwesende:

Herr Lars Giering	-
Frau Annette Glage	-
Herr Christopher Liedelt	-
Frau Hella Dorando-Marsch	-
Herr Dr. Gilbert Sieckmann-Joucken	-

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Einwohnerfragestunde I
- 2 Umbesetzung von Ausschüssen/Gremien
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.06.2018
- 4 Zustimmung zur Wahl des Kreiswehrführers
Vorlage: DrS/2018/077
- 5 Gesamtkonzept für die Förderzentren mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung in Trägerschaft des Kreises Segeberg für die Jahre 2019 bis 2025
Vorlage: DrS/2018/082
- 6 Umsetzung des 4. Regionalen Nahverkehrsplan des Kreises Segeberg - Ausbau der Buslinien 7650 & 7900
Vorlage: DrS/2018/095
- 7 Anträge der Fraktionen
 - 7.1 Antrag der SPD-Fraktion zur Zuzahlung zu größeren Endgeräten
Vorlage: DrS/2018/108
 - 7.2 Antrag der Wi-SE zu einer Sonderprüfung durch das RPA
Vorlage: DrS/2018/109
 - 7.3 Antrag der Fraktion Die LINKE zum Abbiegeassistenten für alle kreiseigenen und geförderten LKWs
Vorlage: DrS/2018/110
- 8 Aktuelle Fragezeit
- 9 Einwohnerfragestunde II

Der folgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Kreistag voraussichtlich nicht öffentlich behandelt

- 10 Geschäftsführung der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg mbH (WKS mbH)
Vorlage: DrS/2018/100

Protokoll:

Der Kreispräsident eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass der Kreistag ordnungsgemäß geladen wurde und beschlussfähig ist. Zur Protokollführerin bestimmt er Frau Josephine Wienke.

Das für Herrn Christopher J. Lauff für die CDU-Fraktion nachgerückte Kreistagsmitglied Herr Christian Mann wird von dem Kreispräsidenten per Handschlag zur gewissenhaften Erfüllung seiner Obliegenheiten verpflichtet.

Frau Monika Saggau und Herr Joannis Stasinopoulos werden ebenfalls verpflichtet, da sie bei der letzten Sitzung abwesend waren.

Zur Tagesordnung schlägt er vor den TOP 10 öffentlich zu beraten.

Herr Köppen zieht den Antrag der Wi-SE (TOP 7.2) zurück, da die Stellungnahme des Landrates zunächst abgewartet werde, welche dem Protokoll beiliegt.

Die Tagesordnung wird mit diesen Änderungen genehmigt.

(öffentlich)**zu 1 Einwohnerfragestunde I**

Aus der Einwohnerschaft werden keine Fragen gestellt.

zu 2 Umbesetzung von Ausschüssen/Gremien

Vor dem Hintergrund des Widerspruches des Landrates gegen die einzelne Ausschuss- bzw. Gremienbesetzung sind erneute Beschlüsse notwendig. Der Kreispräsident erklärt, dass Herr Michael Kohlmorgen anstelle von Frau Lore Würfel als Stellvertreter in die Mitgliederversammlung des Vereins für Jugend- und Kulturarbeit im Kreis Segeberg e.V. entsendet werde.

Anschließend lässt er über den geänderten Beschlussvorschlag abstimmen.

Jugendhilfeausschuss			
1.	Cordula Schultz, SPD		
2.	Holger Pohlmann, SPD		
3.	Monika Saggau, CDU		
4	Regine Mügge, CDU	9	Alexander Storjohann, CDU
5	Pia Bröker, B90/Grüne		
6	Uwe Machnitzki, CDU		Beratendes Mitglied: Iris Hiller, WI-SE
7	Miriam Raad, FDP		Beratendes Mitglied: Holger Weihe, Linke
8	Christian Waldheim, AfD		Beratendes Mitglied Rainer Schuchardt, Freie Wähler

Stellvertreter (bis zu 6 pro Fraktion):						
	1	2	3	4	5	6
CDU	Ute Algier	Sven Brauer	Joachim Brunkhorst	Annette Glage	Ingrid Helmrich	Uwe Voss
SPD	Manuela Brendel	Diane Brüggmann	Uwe Gade	Rita Marcussen	Dr. Christopher Schmidt	
B 90/Grüne	Rolf Pahl	Annelie Eick	Arne Hansen	Caerstin Hunger	Dr. Harmut Marsch	Peter Stoltenberg
FDP	Heino Dittmayer	Hannelore Huffmeyer	Rosemarie Jahn	Klaus-Peter Schroeder		
AfD	Heiko Evermann	Julian Flak	Felix Frahm	Sven Wendorf		
WI-SE	Toni Köppen	Frank Walle	Henning Wulf			
Die Linke	Christine Schilling	Norbert Dachsel	Dr. Norbert Pranzas	Hermann von Prüssing	Miro Berbig	Hans-Georg Becker
Freie Wähler	Brigitte Osterloh	Katja Vollmer	Rainer Jo-chens	Thomas Thedens	Richard Lehmann	Detlev Kannapinn

Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände

	Mitglied	StellvertreterIn
10.	Sabine Ivert-Klinke (AWO)	Ulrich Klinke (AWO)
11.	Andrea Pasberg (Diakonie)	Wolfgang Wittek (Diakonie)
12.	Jörg Kraft (DPWV)	Andrea Zielinski (DRK)

VertreterInnen des Kreissportverbandes

	Mitglied	StellvertreterIn
13.	Torben Heyl	Nina Blümel

VertreterIn des Kreisjugendrings

	Mitglied	StellvertreterIn
14.	Jana Oelschlägel	
15.	Hauke von Essen	

Mitgliederversammlung des Vereins für Jugend- und Kulturarbeit im Kreis Segeberg e.V.

Es werden folgende Personen gewählt:

	Mitglied	StellvertreterIn
1	Alexander Storjohann, CDU	Sven Brauer
2	Alexander Wagner, SPD	Michael Kohlmorgen
3	Pia Bröker, B90/Grüne	Arne Hansen
4	Monika Saggau, CDU	Uwe Machnitzki

Mitgliederversammlung des Vereins „Naherholung im Umland Hamburg e.V.“

Es werden folgende Personen gewählt:

	Mitglied	StellvertreterIn
	Landrat (kraft Amtes)	
1	Angelika Hahn-Fricke, CDU	Sönke Siebke
2	Edda Lessing, SPD	Peter Säker

Sozialausschuss als Widerspruchsausschuss		
	Mitglied	StellvertreterIn
1	Ute Algier, CDU	Annette Glage
2	Ulla Lange, SPD	Dr. Christopher Schmidt
3	Caerstin Hunger, B90/Grüne	Rolf Pahl

Zusätzlich:

soweit der Unterausschuss als Anhörungsausschuss gemäß § 116 SGB XII entscheidet

Vertreter der Arbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtsverbände

	Mitglied	StellvertreterIn
4	Siegfried Raabe	
5	Heinrich Westphal	

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 56 Ablehnung: - Enthaltung: -

zu 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.06.2018

Der Kreispräsident erklärt, dass der 2. Stellvertreter des Vorsitzenden der CDU-Fraktion Herr Jörg Buthmann und der 3. Stellvertreter Herr Sönke Siebke sei.

Herr Evermann stellt den Antrag, das Wort „WählerInnen“ in seinem Wortbeitrag auf Seite 8 in „Wähler“ zu ändern.

Der Kreispräsident lässt über den Änderungsantrag und anschließend über das gesamte Protokoll mit der Änderung der Stellvertretung innerhalb der CDU-Fraktion abstimmen.

Antrag der AfD-Fraktion:

Das Wort „WählerInnen“ in dem Wortbeitrag von Herrn Evermann auf Seite 8 wird in „Wähler“ geändert.

Abstimmungsergebnis:

abgelehnt

Zustimmung: 5 Ablehnung: 49 Enthaltung: 2

Beschlussvorschlag:

Die Niederschrift vom 11.06.2018 wird mit der Änderung der Stellvertretung innerhalb der CDU-Fraktion genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 51 Ablehnung: - Enthaltung: 5

zu 4 Zustimmung zur Wahl des Kreiswehrführers
Vorlage: DrS/2018/077

Der Kreistag beschließt ohne weitere Aussprache.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Kreistag beschließt:

Der Wahl von Jörg Nero zum Kreiswehrführer wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 56 Ablehnung: - Enthaltung: -

Anschließend bedankt sich der Kreispräsident bei Herrn Nero stellvertretend für alle Feuerwehrleute für ihre großartige Arbeit.

Der Landrat ernennt Herrn Nero zum Kreisbrandmeister und übergibt ihm seine Ernennungsurkunde.

Herr Nero bedankt sich für das ihm ausgesprochene Vertrauen. Er werde sich dafür einsetzen, dass das Ehrenamt weiterhin Spaß machen solle und machbar sei. Er betont die gute Zusammenarbeit mit den Gemeindewehren und die hohe Motivation der Feuerwehrmänner und -frauen.

Weiter sei die angeschaffte Drohne eine Bereicherung für die Abarbeitung des Einsatzgeschehens und die Ausbildung, da sie neue Einblicke liefere.

zu 5 Gesamtkonzept für die Förderzentren mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung in Trägerschaft des Kreises Segeberg für die Jahre 2019 bis 2025
Vorlage: DrS/2018/082

Der Kreistag beschließt ohne weitere Aussprache.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Der Erarbeitung eines Gesamtkonzeptes für die Förderzentren mit dem Schwerpunkt geistige Entwicklung wird zugestimmt. Die Verwaltung wird insbesondere beauftragt, die baulichen Erweiterungen der Förderzentren durch entsprechende Vorlagen an die politischen Gremien zu konkretisieren. Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, ein Ausschreibungsverfahren für die Schülerbeförderung zur endgültigen Beschlussfassung durch die Kreis-Gremien durchzuführen und nach Neuorganisation der Schülerbeförderung ebenfalls das Angebot der Offenen Ganztagschule an den drei Förderzentren auszuschreiben.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 57 Ablehnung: - Enthaltung: -

zu 6 Umsetzung des 4. Regionalen Nahverkehrsplan des Kreises Segeberg - Ausbau der Buslinien 7650 & 7900
Vorlage: DrS/2018/095

Herr Hansen führt aus, dass die Fahrgastzahlen in den Jahren von 2008 bis 2013 nach Lübeck aufgrund der sukzessiven Verbesserung um 19 % gestiegen seien. Bis jetzt sei ungefähr eine Steigerung um 25 % zu verzeichnen.

Auch seien Verlagerungseffekte auf Kreisebene erkennbar, so nutzen 2003 7 % den ÖPNV und heute seien es schon 9%. Durch eine kontinuierliche Verbesserung des Angebotes könne hier eine Steigerung erwirkt werden.

Im gesamten Kreisgebiet haben sich die Fahrgastzahlen von 2007- 2014 um 18,2 % gesteigert. Neue Fahrgastzahlen werden in diesem Herbst erhoben.

Herr Evermann bedankt sich für die Nachlieferung der Fahrgastzahlen und teilt mit, dass er unter dieser Voraussetzung dem Beschlussvorschlag folgen könne.

Herr Wulf bedankt sich ebenfalls für das Zahlenmaterial und beantragt, dass die Verwaltung nach 3 Jahren eine Prüfung der Effizienz durchführen solle, um die Steigerung der Fahrgastzahlen zu dokumentieren und dadurch die Verbesserung nachvollziehbar zu machen.

Der Kreispräsident lässt zunächst über den Änderungsantrag und dann über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Antrag Wi-SE-Fraktion:

Die Verwaltung wird beauftragt, nach 3 Jahren die Steigerung der Nutzerzahlen zu überprüfen und die Effizienz darzustellen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 56 Ablehnung: - Enthaltung: 1

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt:

Die Buslinien 7650 Bad Segeberg – Lübeck und 7900 Bad Segeberg - Wahlstedt werden – vorbehaltlich der Finanzierungszusage der Kreise Ostholstein, Stormarn und der Hansestadt Lübeck - mit Wirkung ab dem Fahrplanwechsel am 09.12.2018 gemäß Anlage ausgebaut und die erforderlichen Finanzmittel im Haushalt 2019 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 57 Ablehnung:- Enthaltung: -

zu 7 Anträge der Fraktionen

zu 7.1 Antrag der SPD-Fraktion zur Zuzahlung zu größeren Endgeräten
Vorlage: DrS/2018/108

Herr Flak erläutert, dass er grundsätzlich die Digitalisierung begrüße. Er könne allerdings nicht nachvollziehen, warum Apple als Anbieter gewählt worden sei. Die Allris-App sei für iOS und Android in gleichem Maße nutzbar, so dass er es begrüßen würde, wenn die Wahl des Endgerätes jedem Einzelnen überlassen werde. Weiter stelle er in Frage, wieso ein Ehrenamtler der voraussichtlich 4x im Jahr an einer Sitzung teilnimmt, ein mobiles Endgerät zur Verfügung gestellt bekommen müsse. Weiter bitte er zu prüfen, ob das Modell des Kreises Herzogtum-Lauenburg auch für den Kreis Segeberg praktikabel sei.

Herr Waldheim erklärt, dass eine überplanmäßige Ausgabe nach § 95 d GO nur zulässig sei, wenn sie unabweisbar und die Deckung gewährleistet sei. Fraglich sei, ob die Anschaffung zeitlichen Aufschub habe und die Deckung gewährleistet sei.

Frau Lessing führt aus, dass keine Verpflichtung bestünde ein Tablet zu nehmen. Weiter sei die Variante mit der Nutzung der mobilen Endgeräte günstiger, als die vergangene Praxis mit dem Papierversand. (Porto, Personal, Papier, Transport, etc.)

Der Landrat erklärt, dass grundsätzlich die eGovernment-Strategie beschlossen sei und es hier nur um eine Anpassung ginge. Die Endgeräte können mit einer Inhousevergabe beschafft werden, so dass eine Vergabe bei Dataport, nicht beim Kreis erforderlich sei. Es bestünde kein Zwang zur Abnahme eines Tablets, allerdings sollte die Bereitstellung der Tablets als Grundlage für eine vernünftige Gremienarbeit verstanden werden.

Herr Evermann führt aus, dass die Arbeit mit Laptops angenehmer sei und sie weniger kosten würden.

Anschließend lässt der Kreispräsident über den Antrag der SPD abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Die SPD-Fraktion beantragt, für ein größeres Endgerät keine Zuzahlung von den Mitgliedern der Fraktionen zu erheben.

Der Kreistag genehmigt vorsorglich eine überplanmäßige Auszahlung gem. § 95 d GO von max. 90.000 €.

Abstimmungsergebnis:

mehrheitlich

Zustimmung: 51 Ablehnung: 5 Enthaltung: 1

zu 7.3 Antrag der Fraktion Die LINKE zum Abbiegeassistenten für alle kreiseigenen und geförderten LKWs Vorlage: DrS/2018/110

Herr Weihe stellt den Antrag der Fraktion Die LINKE vor.

Herr Hansen ergänzt, dass es im Beschlussvorschlag in Zeile 2 und 4 Busse und LKW heißen müsse.

Herr Schroeder gibt zu bedenken, dass die Umsetzung der Vorgabe in den Förder-

richtlinien auf ihre Machbarkeit überprüft werden müsse.

Anschließend stellt der Kreispräsident den Antrag zur Abstimmung.

Beschlussvorschlag:

Der Kreis Segeberg verpflichtet sich, alle in Zukunft anzuschaffenden und vom Kreis Segeberg geförderten Busse und LKW ab 7,5t mit einem breit am Markt vorhandenen Abbiegeassistenten-System auszustatten. Der Abbiegeassistent wird in die Ausschreibungskriterien und Förderrichtlinien für Busse und LKWs aller Art mit aufgenommen.

Die vom Kreis in die Aufsichtsgremien entsandten Vertreter werden aufgefordert, auf den Beschluss auch in den Institutionen hinzuwirken, in denen der Kreis Einfluss hat.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 57 Ablehnung: - Enthaltung: -

zu 8 Aktuelle Fragezeit

Der Landrat erklärt auf Nachfrage von Herrn Wulf, dass die Anwesenheit der Fachbereichsleitungen/ Vertretungen aus den Fachbereichen nach der Relevanz entschieden werde. Aufgrund der geringen Platzzahl, würden sie ggf. auch im Zuschauerraum sitzen und bei Fragen nach vorne kommen. Dies sei allerdings in den letzten Jahren nicht erforderlich gewesen.

Frau Wienke erklärt auf Nachfrage von Herrn Köppen, dass die Grundlagen für die Arbeit als Kreistagsmitglied im Allris unter „allg. Mitteilungen“ zur Verfügung stehen würden.

zu 9 Einwohnerfragestunde II

Es werden keine Fragen aus der Einwohnerschaft gestellt.

zu 10 Geschäftsführung der Wirtschaftsentwicklungsgesellschaft des Kreises Segeberg mbH (WKS mbH) Vorlage: DrS/2018/100

Der Kreistag beschließt ohne weitere Aussprache.

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss empfiehlt, der Kreistag beschließt

1. das Dienstverhältnis der Geschäftsführerin Frau Moser mit der WKS wird zum 31.07.2018 einvernehmlich aufgelöst.
2. die Geschäftsführerin der WKS GmbH, Frau Moser, wird zum 31.07.2018 abberufen.

3. die Geschäftsführerin der WKS GmbH, Frau Moser, wird für das Geschäftsjahr 2018 entlastet.
4. Herr Frank Schmitt wird als Interims-Geschäftsführer ab 01.08.2018 bestellt.
5. Herr Landrat Schröder als Gesellschaftervertreter wird beauftragt, zu den Punkten 1 bis 4 in einer Gesellschafterversammlung der WKS zuzustimmen.
6. der Aufsichtsrat der WKS GmbH wird beauftragt, die Stelle des Geschäftsführers/ der Geschäftsführerin der WKS umgehend neu zu besetzen und eine/n geeignete/n Bewerber/in auszuwählen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung: 57 Ablehnung: - Enthaltung: -

Der Kreispräsident schließt mit Dank an alle Beteiligten die Sitzung.

Gez. Claus Peter Dieck
(Kreispräsident)

f.d.R. Wienke
(Protokollführung)